

Die Sortenbeurteilung und die Anbauempfehlungen beruhen auf dem aktuellen Stand der Erkenntnisse

Sortenbeschreibung		Anfälligkeit	
Verwendung:	Pommes Frites	Krautfäule/Knollenfäule:	mittel/gering
Züchter:	Meijer	Rhizoctonia Pocken/Deformation:	gering/gering
Reife:	mittelfrüh-mittelspät	Schorf:	gering
Kochtyp:	B-C	Pulverschorf:	gering
Knollen pro Staude:	8-15	Virus Blattroll PLRV:	gering
Knollenertrag:	hoch	Virus Mosaik PVY:	gering-mittel
Stärkegehalt:	15-16 %	Alternaria:	mittel
Lagereignung:	gut	Schlagschäden:	mittel
Keimruhe:	mittel	Empfindlichkeit auf Abkeimen:	hoch
Kraut bei der Vernichtung:	laubschwach	Metribuzin Empfindlichkeit:	VA

Sortenspezifische Anbauinformationen

Pflanzgutaufbereitung-Vorkeimung

Wärmeshock bis Keime sichtbar, Keimbruch vermeiden.

Kaliber in mm	Pflanzenabstand in cm	Pflanzdichte pro ha in Stück
32-35	28-30	47 600-44 400
35-50	30-34	44 400-39 200

Pflanzenschutz

Knollen Beizung: Beim Pflanzen.

Alternaria: Auf eine konsequente Bekämpfung mit Spezialprodukten kombiniert mit der Krautfäulespritzung achten (z.B. Amistar/Dagonis/Taifen/Difenoconazol Produkte/Flint/Signum).

Blattläuse: ÖLN Schadschwelle: Pro Fiederblatt 10 Blattläuse (Movento/Teppeki).

Krautvernichtung

1. Massnahme	Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
2. Massnahme	ev. nach 5-8 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
ohne Pflanzenschutzmittel	Schlegeln und Abflammen

Düngung (Nährstoffversorgung bei Bodenversorgungsstufe C)

Nährstoffe	Optimum kg/ha	Bemerkungen
Stickstoff	140-160	Spliten, Zweite Gabe 40 kg Stickstoff beim Knollenansatz
Phosphor (wasserlöslich)	80-100	Patastar Plus verbessert den Knollenansatz
Kali (chlorfrei)	250-350	
Magnesium	40	
Spurenelemente		Spurenelemente über Blattdünger ergänzen (EPSO Microtop, Fertiplus)

Wichtige Anbauhinweise

Neigt zu ungleichmäßigem Auflaufen und Kindelbildung.